

Fischerei-Erlaubnis und Kosten

Für das Angeln am Möhnesee ist ein Fischereischein und ein Fischereierlaubnisvertrag erforderlich. Den Bundesfischereischein stellt das jeweilige Ordnungsamt des Heimatortes bei nachgewiesener Fischereiprüfung aus.

Den Jugendfischereischein erhalten Angler zwischen 10. und 16. Lebensjahren ohne Fischerprüfung. In dem Fall darf der Jugendliche nur in Begleitung einer Person angeln, die im Besitz des Bundesfischereischeins ist.

Gültigkeit: 1 Jahr, Gebühr: 8,- Euro (Stand: Dezember 2013)

Jugendliche ab 14 Jahre können den Bundesfischereischein beantragen.

Gültigkeit: 1 Jahr oder 5 Jahre, Gebühr: 16,- Euro bzw. 48,- Euro (Stand: Dezember 2013)

Ausländische Gäste erhalten den Fischereischein bei entsprechendem Kenntnissnachweis ebenfalls vom Ordnungsamt (Passfoto erforderlich). Niederländische Gäste erhalten ihn ohne Kenntnissnachweis ausgestellt, da in den Niederlanden keine Fischerprüfung erforderlich ist.

Fischereierlaubnisvertrag

Tagesschein: Euro 6,00

2- Tagesschein: Euro 11,00

Wochenschein: Euro 20,00

Jahresschein: Euro 60,00 (zzgl. 10 Euro Pfand für die Fangliste)

Jugendjahresschein: Euro 30,00 (zzgl. 10 Euro Pfand für die Fangliste)

E-Motor Jahres-Plakette: ... Euro 75,00

E-Motor Monats-Plakette: ... Euro 30,00



Fischbestand + Fangbegrenzungen

Arten	Gewicht	Mindestmaße	Schonzeiten
Hecht	bis 20,0 kg	45 cm	15.02. - 30.04.
Zander	bis 10,0 kg	40 cm	01.04. - 31.05.
Barsch	bis 2,0 kg		
Seeforelle	bis 10,0 kg	50 cm	20.10. - 15.03.
Große Maräne	bis 3,5 kg		01.11. - 31.12.
Aal	bis 2,5 kg	50 cm	
Karpfen	bis 20 kg	35 cm	
Schleie	bis 3,0 kg	20 cm	
Rotauge	bis 1,0 kg		
Brasse	bis 4,0 kg		

Fangbegrenzung: 3 Hechte, 2 Forellen, 2 Karpfen und 2 Zander pro Tag

Ausgabestellen für Fischereierlaubnisverträge:

Fischereierlaubnisverträge schließen Angler an verschiedenen Stellen am Möhnesee ab:

- **Gäste- Information Möhnesee**
Küerbiker Str. 1, Haus des Gastes, 59519 Möhnesee – Körbecke, Tel.: 02924 497
- **Angel Ussat**, Fichtenweg 1, 59519 Möhnesee-Südufer, Tel.: 02924 808201
- **Kiosk Körbecke**, Meister-Stütting-Str. 3, 59519 Möhnesee-Körbecke
- **AVIA Station Möhnesee**, Seestr. 1, 59519 Möhnesee-Körbecke, Tel.: 02924 7327
- **AngelSpezi-Soest**, Coesterweg 39, 59494 Soest

Weitere Ausgabestellen unter www.ruhrverband.de

Gäste-Information Möhnesee

Küerbiker Straße 1 · Haus des Gastes · 59519 Möhnesee-Körbecke

Telefon 0 29 24 - 4 97 oder 14 14

Telefax 0 29 24 - 17 71

E-Mail: info@moehnesee.de

Internet: www.moehnesee.de



Angelparadies





Besatzfischzucht am Möhnesee

Um die Möhnetalsperre in ausreichendem Maße mit gesunden und an Talsperrenbedingungen angepassten Jungfischen besetzen zu können, unterhält der Ruhrverband eine eigene Besatzfischzucht, in der jährlich mehrere Millionen Hechte, Zander, Seeforellen und Renken aufgezogen werden.

In den Monaten März bis Juni besteht für Gruppen die Möglichkeit, diese nach Absprache

zu besichtigen. Information: Fischereimeister Markus Kühlmann, Ruhrverband, Tel. 0 29 24 - 71 84, E-Mail: mkh@ruhrverband.de

Angelparadies Möhnesee

Der Möhnesee ist bekannt für seinen artenreichen und gesunden Fischbestand. Als Trinkwasserspeicher des Ruhrgebiets stellt das „Westfälische Meer“ die notwendige Wasserqualität bereit. Das zehn Quadratkilometer große Angelparadies ist unter Anglern überregional bekannt und beliebt. Sowohl die Menge an gefangenen Fischen, als auch die große Zahl an kapitalen Fängen ist beachtlich.

Der Fischereibetrieb des Ruhrverbands arbeitet nach fischereibiologischen und gewässerökologischen Grundsätzen. Um die Möhnetalsperre in ausreichendem Maße mit gesunden und an Talsperrenbedingungen angepassten Fischen besetzen zu können, unterhält er eine eigene Besatzfischzucht in Möhnesee-Körbecke. Daraus setzt er jährlich mehrere Millionen Jungfische frei.

Im Möhnesee gibt es hauptsächlich Hechte, Seeforellen, Große Maränen und Flussbarsche. Aber auch Zander, Karpfen, Rotaugen, Brassen und Aale lassen Anglerherzen höher schlagen. Raubfischspezialisten wie Uli Beyer und Babs Kijewski treffen sich regelmäßig auf dem Wasser, denn die Chancen einen kapitalen Hecht zu fangen, sind hier sehr groß. Informationen zur fischereilichen Bewirtschaftung unter www.ruhrverband.de

Bootsangeln

Das Angeln vom Boot aus verspricht den größten Erfolg. Angler, die ihr eigenes Boot mitbringen, finden rund um den See gut zu befahrende Slipanlagen. Bootsvermietungen und Segelschulen stellen vielerorts Mietboote bereit. Informationen zu den Bootsvermietungen unter www.moehnesee.de



Angelguides

Wer möchte, kann Hecht und Co. mit einem erfahrenen Angelguide nachstellen. Durch die ortskundigen Begleiter erhöhen sich die Chancen auf gute Fänge. Die Guides kennen die besten Fangplätze und geben die richtigen Tipps, zum Beispiel zum Einsatz der aktuell fängigen Köder. Informationen unter www.angel-ussat.de und www.robin-grompe.de

Angeltipps

Die besten Fangplätze wechseln mit dem Wind, der Temperatur und der damit verbundenen Schichtung des Wassers. Im Frühjahr bis Juni bieten die Uferpartien, das Vorbecken und die flachen Zonen des Hauptsees beste Fangmöglichkeiten. Später im Jahr wandern die Fische häufig in das freie Wasser und zum Herbst/Winter hin empfiehlt sich das Angeln in Wassertiefen von 8 - 20 Metern. Die örtlichen Angelfachgeschäfte beraten ihre Kunden gerne.



Richtlinien Angelausübung

- 2 Angelrouten und 1 Köderfischsenke (1x1 m) von 1 Stunde vor Sonnenaufgang bis 1 Stunde nach Sonnenuntergang
- Nachtangeln: in der Zeit vom 1. Juni bis 30. September vom Ufer aus gestattet
- Erlaubte Köder: alle Köder, mit Ausnahme des lebenden Köderfisches
- Bootsangeln (mit Muskelkraft betriebene Boote) – einschließlich Schleppangeln – ist mit allen Fischereierlaubnisverträgen ohne Zusatzgebühr gestattet
- Elektro- Bootsmotoren sind mit Zusatzlizenz erlaubt
- Bootsangeln auf dem Wameler Vorbecken ist in der Zeit vom 15.02. bis 15.06 nicht gestattet.
- detaillierte Angaben zur Fischereiausübung im Fischereierlaubnisvertrag und unter www.ruhrverband.de

Fliegenfischen

Der Möhnesee bietet auch Fliegenfischern gute Bedingungen auf Hecht, Seeforelle und Barsch. Zusätzlich ist der Möhnefluss oberhalb des Sees ein erstklassiges Forellenrevier. Dieses wird von Flyfishing Europe bewirtschaftet. Die exklusive Fliegenfischerstrecke umfasst viele verschiedene Wassercharaktere, von wilden, schnellen Zügen bis zu ruhigen Pools. Fliegenfischer erwerben Tageskarten bei Flyfishing Europe. Die Fliegenfischer-Spezialisten führen auch Fliegenfischer- und Fliegenbindekurse durch. Informationen und Kontakte unter www.flyfishingeurope.de.

